

St. Pölten, 30. Oktober 2024

Protokoll Bezirksnetzwerktreffen St. Pölten

(
Mittwoch, 09. Oktober 2024, von 14:00 – 16:30 Uhr

Fachstelle NÖ

Linzer Straße 17/1, 3100 St. Pölten

Programmpunkte:

- Begrüßungsrunde und Vorstellung der Teilnehmer*innen
- Informationen zur **Ausbildungsfähigkeit bis 25 (AF25)** durch das FAB-Jugendcoaching
- Pause mit Gelegenheit zum informellen Austausch und Vernetzung
- Terminvorschau 2024 – Fachtagung und letztes Bezirksnetzwerktreffen
- Vorstellung der **Ausbildung nach §8b BAG** > Berufsausbildungsgesetz (verlängerte Lehre, Teilqualifizierung) durch Tiefenbacher Carina, Projektleitung der Berufsausbildungsassistenz der Chance Plus
- Abschlussrunde und Verabschiedung

Anwesende Institutionen, Einrichtungen und Professionist:innen:

- **Netzwerk Familie** > Angebot für Familien, wenn ein Kind unter 3 Jahren ist oder/und eine Schwangerschaft besteht
- **Mobile Kinderkrankenpflege MOKI**
- **Frühe Hilfen Süd-Ost** > 2 Personen
- **Ausbildungsfit Qualify for hope** > Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Niederösterreich **KOST**
- **Caritas Arbeitsassistenz** für Jugendliche/junge Erwachsene bis 25 und Erwachsene
- **X-Point Schulsozialarbeit** > Team der Berufsschulen
- **Begleitete Verselbstständigung BeVe**
- **AMS St. Pölten** Jugendberatung
- **Gabarage St. Pölten**, 2 Personen > Qualifizierungsmaßnahme für Menschen von 15 – 24 Jahren die psychisch belastet sind
- **Schulisches Jugendcoaching**
- **BH St. Pölten**, Kinder- und Jugendhilfe
- **FAB außerschulisches Jugendcoaching**, 2 Personen
- **Frauzentrum St. Pölten**, 2 Personen
- **Mittelschule Wagram**
- **Rettet das Kind**, Wohngruppe Airbag
- **Rettet das Kind**, Jugendintensivbetreuung
- **Überbetriebliche Lehre (ÜBA) Wifi St. Pölten**
- **Fachstelle NÖ**
- **Primärversorgungszentrum PVZ St. Pölten**, Sozialarbeit

Vom Projektteam KiJu-Netzwerk NÖ Mitte:

Franziska Pernthaler, Obfrau-Stellvertreterin

niedergelassene Psychotherapeutin in Ober-Grafendorf, Schwerpunkt Psychodrama, <https://pdp-pernthaler.at/>, Mitarbeiterin bei Atlas

Michaela Naber-Tastl, Netzwerkkoordinatorin

Hilfswerk NÖ, Familien- und Beratungszentren St. Pölten und Melk, Rainbows NÖ

Änderung der Programmpunkte wie oben angeführt wird besprochen.

Informationen zur Ausbildungsfähigkeit bis 25 (AF25) durch das FAB Jugendcoaching, Catrin Purkhart

Arbeitsunfähigkeit unter 25 lt. Novellierung nicht mehr möglich, es sei denn Jugendliche wollen Arbeitsfähigkeit freiwillig testen lassen.
ABER das AMS darf Jugendliche unter 25 nicht mehr in das Kompetenzzentrum schicken, um Arbeitsunfähigkeit zu diagnostizieren. Jugendliche werden an das Jugendcoaching (**Juco**) verwiesen. Das Jugendcoaching klärt ab, welche Rahmenbedingungen es braucht, damit diese Jugendlichen arbeiten können.

Zielgruppe → potentielle Kandidat:innen für Tageseinrichtung oder wenn Ausbildungsfit aktuell nicht das Richtige oder (noch) zu hochschwierig ist.
Bericht des Jucos ist höher zu werten als Befund durch Kompetenzzentrum.
NICHT Zielgruppe → Jugendlichen mit akuten psychischen Episoden

Der Bericht muss innerhalb von drei Monaten an das AMS gesendet werden, um die Zielgruppe zu bestätigen.

Wenn Zielgruppe: Potentialanalyse und Abklärung durch Juco innerhalb von 6 Monaten.

Vorteile:

- Da das AMS diese Jugendlichen nicht abschließen darf, ist der Zugang zu AMS-Projekten und dem AMS im Allgemeinen gewährleistet.
- Aufwertung der Jugendlichen, die besondere Rahmenbedingungen brauchen
- Inklusion wird vorangetrieben

Empfehlung können eine Tagesstätte, Verlängerte Lehre (VL) oder Teilqualifizierung (TQ) bzw. eine andere Folgemaßnahme sein.

Wenn nicht Zielgruppe: Aufnahme ins klassische Jugendcoaching oder zurück zum AMS bzw. in eine Tagesstätte, wenn Jugendliche freiwillig hin möchten.

Das Jugendcoaching SOLL Lücken identifizieren, die es in der Landschaft braucht; diese werden an das Sozialministerium Service (SMS) rückgemeldet. Das ist noch ein laufender Prozess an dem AMS, SMS und Jugendcoaching laufend arbeiten.

Terminvorschau 2024 – Fachtagung und letztes Bezirksnetzwerktreffen

- Das nächste Bezirksnetzwerktreffen in St. Pölten findet am **MO, 02. Dezember von 9 – 11.30 Uhr** im Jugendzentrum Steppenwolf statt. Schwerpunkt ist die Vernetzung mit den Bildungseinrichtungen.
- Für Kurzentschlossene gibt es noch die Möglichkeit, sich für die Fachtagung am Montag, 14.10.2024 anzumelden, im Fachvortrag als auch in den Workshops gibt es noch freie Plätze. Bei Bedarf bitte ein Mail schreiben.

Vorstellung der Ausbildung nach §8b BAG > Berufsausbildungsgesetz (verlängerte Lehre, Teilqualifizierung) Berufsausbildungsassistenz (BASS), Carina Tiefenbacher

Die Berufsausbildungsassistenz ist gesetzlich verankert und muss verpflichtend bereitgestellt werden, es darf keine Wartelisten geben. Die BASS unterstützt Jugendliche bei der Ausbildung im Rahmen einer verlängerten Lehre oder Teilqualifikation. Es gibt keine Altersgrenze, die Begleitungsdauer kann 3 -4 Jahre betragen. Die BASS ist freiwillig und kostenlos. Die BASS steigt nach der Lehrstellenfindung in den Prozess ein, die Lehrstellensuche läuft über die Arbeitsassistenz ASS.

Der Umstieg von einer regulären Lehre auf verlängerte Lehre (VL) oder Teilqualifizierung (TQ) ist möglich.

Teilqualifizierung TQ:

Bei der TQ gibt es einen Ausbildungsvertrag auf 1-3 Jahre, ein Umstieg auf die verlängerte Lehre ist möglich. Es besteht ein Recht auf die Berufsschule, diese ist jedoch nicht Pflicht. Nach einem Jahr kann eine Abschlussprüfung absolviert werden, dafür gibt es ein Zertifikat, auf dem die ausgebildeten Lehrinhalte ersichtlich sind. Der Abschluss ist dem eines qualifizierten Hilfsarbeiters gleichgestellt.

Die Bezahlung hängt vom Kollektivvertrag ab. Die Offenheit der Betriebe für die TQ ist sehr unterschiedlich.



Kinder- und Jugendnetzwerk NÖ Mitte

Ringstraße 23, 3500 Krems
0676/840 803 211
koordination@kijunetz-noe-mitte.at

Das Jobcoaching kann zusätzlich unterstützen, zeitweise dürfen NEBA-Angebote parallel laufen. Konkrete Information jederzeit telefonisch nachfragen bzw. sind viele Information auf der Homepage zu finden:

<https://www.neba.at/berufsausbildungsassistenz/wer-wird-angesprochen>

Ebenso finden sich dort die Informationsflyer in mehreren Sprachen.

**DANKE fürs Dabeisein und Vernetzen sowie für die
Gastfreundschaft in den neuen Räumlichkeiten der Fachstelle NÖ.**

gefördert von

